Standes[illegible]t
Vie[illegible]
[illegible]
1[illegible]
C
[illegible]d.
[illegible]r.
[illegible]is
vom
bis

[illegible]8/62 – Deu[illegible]her Gemeinde[illegible] GmbH –

C 1.

Sterbe-Register

(Haupt-Register)

Standesamt *Viergnarkieren*

19 *14* vol. *II* Nr. *118* bis *160*

C.

Nr. .....

Dieser zweite Band ist die Fortsetzung von dem mit No. 117 abschließenden ersten Bande des Sterbe-Haupt-Registers für das Jahr 1914. Nebenstehend den gesamten Vordruck gestrichen.

Camp, den 7. September 1914.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

K. PR. STANDESAMT VIERTHARTIEREN KR. MOERS

..... am ..... 19.....

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach .....

..... kannt,

wohnhaft in .....

und zeigte an, daß .....

..... alt, ... Religion,

wohnhaft in .....

geboren zu .....

..... de .....

zu .....

am ..... ten .....

des Jahres tausend neunhundert .....

..... mittags um ..... Uhr

verstorben sei. .....

Vorgelesen, genehmigt und .....

Der Standesbeamte.

St.-H.-R.

C.

Nr. 118.

Camp am 9. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die unverehelichte Rosalie Dembinski, ohne Beruf, wohnhaft in Lintfort Moritzstrasse 39 a, und zeigte an, daß Ignaz Stanislaus Dembinski, 3 Monate alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort bei der Anzeigenden, geboren zu Lintfort, Sohn der Anzeigenden, zu Lintfort, in der Wohnung der Anzeigenden, am neunten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, mittags um drei Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Rosalie Dembinski

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

C.

Nr. 119

Camp am 10 September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach be kannt, der Bergmann Otto Roehl, wohnhaft in Linkfort Elisabethstraße 14 b, und zeigte an, daß Max Roehl, 7 Monate alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Linkfort beim Anzeigenden, geboren zu Datteln, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Louise geborenen Pronzek, wohnhaft in Linkfort, zu Linkfort in der Wohnung des Anzeigenden, am zehnten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um zwölf ein halb Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Otto Roehl.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Zongarth.

St.-H.-R.

V Totenblatt ausgestellt

C.

Nr. 120.

Camp am 10 September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— be kannt, die verehelichte Bergmann Rosabella Dupont geborene Sondermeier, wohnhaft in Lintfort Cäcilienstraße 59 a, und zeigte an, daß Erna Sondermeier, 7 1/2 Monate alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Lintfort bei der Anzeigenden, geboren zu Kellersberg bei Weiden, außereheliche Tochter der Anzeigenden, zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden, am zehnten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vor mittags um drei Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Rosabella Dupont geborene Sondermeier.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Zongartz.

C.

Nr. 121.

Camp am 11. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die verehelichte Maria Hubertina Elisabeth Krzyzostaniak geborene In de Brackt, wohnhaft in Lintfort Albertstraße 6, und zeigte an, daß Martha Maria Christine Krzyzostaniak, 2 Monate alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort bei der Anzeigenden, geboren zu Lintfort, Tochter der Anzeigenden und ihres zur mobilen Armee einberufenen Ehemannes, Andreas Krzyzostaniak, Bergmann, wohnhaft zu Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden, am elf ten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, nachmittags um ein Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Elieszabeth Krzyzostaniak geborene Inde Brackt

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Zongartz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 122.

Camp am 12. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, die verehelichte Cäcilie Brosig geborene Wittwer, wohnhaft in Camperbruch, Herzogstraße 7, und zeigte an, daß Gertrud Helene Brosig, 6 Wochen alt, katholischer Religion, wohnhaft in Camperbruch bei der Anzeigenden, geboren zu Camperbruch, Tochter der Anzeigenden und ihres zur mobilen Armee einberufenen Ehemannes Bergmann Josef Brosig, wohnhaft zu # Linkfort, zu # Linkfort in der Wohnung der Anzeigenden, am elf ten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, nach mittags um neun ein halb Uhr verstorben sei.

statt „Linkfort" in Zeile 20 u. 21 muß es heißen: „Camperbruch".
Vor Abschluß der Eintragung berichtigt.
Vorgelesen genehmigt und unterschrieben:
Cäcilie Brosig geborene Wittwer.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Bongartz.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Cäcilie Brosig geborene Wittwer.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Bongartz.

√

C.

Nr. 123.

Camp am 18. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Bergmann Anton Perger, ——— wohnhaft in Lintfort Alfredstraße 14 b, ——— und zeigte an, daß Maria Pajk geborene Perger, ——— 36 Jahre alt, ——— katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, ——— geboren zu Lichtenwald in Österreich, Ehefrau des zur mobilen Armee einberufenen ——— Bergmannes Alois Pajk, wohnhaft in Lintfort, Tochter des Tagelöhners Georg Perger und seiner Ehefrau Anna, geborenen Pisek, beide wohnhaft zu Lichtenwald in Österreich, ——— zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am ——— achtzehnten September ——— des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ——— vormittags um drei ein halb Uhr verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, daß er bei dem vorbezeichneten Sterbefalle zugegen gewesen sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben: ———

Anton Perger.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongarh.

St.-H.-R.

C.

Nr. 124.

Camp am 18. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— be kannt,

die verehelichte Karolina Prucha geborene Matousek, ———

wohnhaft in Lintfort Alfredstraße 45 b,

und zeigte an, daß Wenzel Prucha, ———

2 Monate alt, ——— katholischer Religion,

wohnhaft in Lintfort bei der Anzeigenden,

geboren zu Lintfort, ———

Sohn der Anzeigenden und ihres zur mobilen Armee einberufenen Ehemannes, Hauer Adolf Prucha, wohnhaft zu Lintfort, ———

zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden,

am ——— siebzehnten September,

des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ———

nach mittags um neun ein halb Uhr

verstorben sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karolina Prucha geborene Matousek.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongartz.

V

C.

Nr. 125.

Camp am 21. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, die verehelichte Anna Nowicki geborene Augustin, wohnhaft in Lintfort Einerstraße 21 a, und zeigte an, daß Katharina Wilhelmina Nowicki, 7 Jahre alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Lintfort bei der Anzeigenden, geboren zu Pill-Möyland, Kreis Cleve, Tochter der Anzeigenden und ihres zur mobilen Armee einberufenen Ehemannes, Lokomotivführer Vinzent Nowicki, wohnhaft zu Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden, am zwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn nachmittags um neun Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Anna Nowicki geborene Augustin

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Zongarh

St.-H.-R.

C.

Nr. 126.

Camp am 21 September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— be kannt, die Hebamme Frau Anna Siepert, wohnhaft in Lintfort Schulstraße 16, und zeigte an, daß Theodora Waldoor, 3/4 Stunde alt, katholischer Religion, wohnhaft in Camperbruch, Niersenbergerstraße 10, geboren zu Camperbruch, Tochter des zur mobilen Armee einberufenen Zechenarbeiters Hermann Waldoor und seiner Ehefrau Johanna geborenen Wilmsen, beide wohnhaft in Camperbruch Niersenbergerstraße 10, zu Camperbruch in der Wohnung der Eltern, am einundzwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vor mittags um zwei ein halb Uhr verstorben sei. Die Anzeigende erklärte, daß sie bei dem vorbezeichneten Sterbefalle zugegen gewesen sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Anna Siepert.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongarth.

C.

Nr. 127

Camp am 26. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Bergmann Johann Ramacher, wohnhaft in Lintfort Jakobstraße 9 b, und zeigte an, daß Anna Ramacher, 5 Wochen alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, geboren zu Lintfort, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Anna geborenen Berns, wohnhaft zu Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am sechsundzwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um drei ein halb Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Johann Ramacher

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Bongartz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 128

Lamp am 26. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, die katholische Maria Pušnik geborene Veligorsek, wohnhaft in Lintfort Finanzstraße 33 a und zeigte an, daß Walter Franz Pušnik, 13 Monate alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort bei der Anzeigenden, geboren zu Lintfort, Sohn der Anzeigenden und ihres jetzt mobilen Ehemannes Bergmann Franz Pušnik, beide wohnhaft in Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden, am sechsundzwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um sechs ein halb Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Maria Pušnik geborene Veligorsek

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Longerich

C.

Nr. 129.

Camp am 28. September 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~ Die Polizeiverwaltung hierselbst hat angezeigt, ~~kannt,~~

~~wohnhaft in~~

~~und zeigte an~~, daß der Bergmann Reinhold Robert Rose, ledig,

17 Jahre alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Lintfort Christianstraße 10 a, geboren zu Waltersdorf Kreis Löwenberg,

Sohn des verstorbenen landwirtschaftlichen Arbeiters Hermann Rose, zuletzt wohnhaft in Lomnitz, Kreis Hirschberg und seiner Ehefrau Auguste geborene Neumann, wohnhaft in Lintfort, zu Lintfort in der Grube der Zeche Friedrich Heinrich, am zweiundzwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vor mittags ~~um~~ gegen zehn Uhr verstorben sei.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend 19 Druckworte gestrichen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongarh.

St.-H.-R.

C.

Nr. 130.

Camp am 29. September 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— be kannt, der Bergmann Heinrich Burdin, wohnhaft in Lintfort Fäcilienstraße 49 b, und zeigte an, daß Walter Antonius Burdin, 4 Monate alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, geboren zu Katernberg, Landkreis Essen, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Genofeva geborenen Kosek, wohnhaft in Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am neunundzwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um drei Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Heinrich Burdin.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Zongarz.

Totenblatt ausgestellt

C.

Nr. 131.

Lamp am 2. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Landwirt Johann Julius Wilinski, katholischer Religion, wohnhaft in Linkfort Moritzstraße 41 a, und zeigte an, daß von der Johanna Franziska Wilinski geborenen Umerski, seiner Ehefrau, ~~alt,~~ katholischer Religion, wohnhaft in Linkfort beim Anzeigenden ~~geboren zu~~

~~de~~

zu Linkfort im Hause des Anzeigenden, am ~~neunten~~ 1ten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ~~mittags~~ mittags um zwölf Uhr ~~verstorben sei.~~ ein totes Mädchen geboren worden sei. Vorstehend 6 Durchschläge gestrichen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Johann Wilinski.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Langer.

St.-H.-R.

C.

Nr. 132.

Camp am 5. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach be kannt, die verehelichte Bergmann Rosabella Dupont geborene Sondermeier, wohnhaft in Lintfort Georgstraße 28 b, und zeigte an, daß Walter Adam Sondermeier, 8 Monate alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Lintfort bei der Anzeigenden, geboren zu Kellersberg bei Weiden, außerehelicher Sohn der Anzeigenden, zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden, am vierten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vor mittags um fünf Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Rosabella Dupont geborene Sondermeier

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Zongartz

Zehnblatt ausgestellt

C.

Nr. 133.

Camp am 5. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Bergmann Franz Nikolaus Breitenstein, wohnhaft in Lintfort, Albertstraße 85 a, und zeigte an, daß Bertl Michael Breitenstein, 8 1/2 Monate alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, geboren zu Lintfort, Rohr des Anzeigenden und dessen Ehefrau Franziska geborenen Pawlowski, wohnhaft in Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am vier ten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um vier Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben: Nikolaus Breitenstein.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Bongartz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 134.

Camp am 6. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, die verehelichte Bergmann Maria Linsel geborene Sinnwell, wohnhaft in Lintfort Albertstraße 17 a, und zeigte an, daß Alwine Rasch geborene Bäcker, 28 Jahre alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Moers N Straße 24 geboren zu Rheydt Ehefrau des zur mobilen Armee einberufenen Schlossers Hermann Rasch, Tochter des Gemüsehändlers Fritz Bäcker wohnhaft in Moers und seiner verstorbenen Ehefrau Maria Antonie geborene Klein, zuletzt wohnhaft in Oberwinter, zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden am fünften Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn nachmittags um fünf Uhr verstorben sei. Die Anzeigende erklärte, daß sie von dem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Maria Linsel geborne Sinnwell

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

C.

Nr. 135.

Camp am 7. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Zechenschlosser Johann Karl Otto Osterburg, wohnhaft in Lintfort Marienstraße 20, und zeigte an, daß Friedrich Emil Kurt Osterburg, 5 Wochen alt, dissident, ~~Religion~~, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, geboren zu Lintfort, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Bertha geborenen Dörner, wohnhaft in Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am sechsten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, nachmittags um zehn Uhr verstorben sei. Vorstehend 1 Druckwort gestrichen:

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Otto Osterburg

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongartz

St.-H.-R.

C.

Nr. 136.

Camp am 7. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, die verehelichte Franziska Meßner geborene Jakobovic, wohnhaft in Lintfort Hermannstraße 19 a, und zeigte an, daß Elisabeth Meßner, 1 Jahr 11 Monate alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort, geboren zu Mühlbach bei Bischofshoven in Österreich, Tochter des zur mobilen Armee einberufenen Bergmannes Josef Meßner und der Anzeigenden, seiner Ehefrau, zu Lintfort in der Wohnung der Anzeigenden, am ——— siebenten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vor mittags um ——— ein Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und von der schreibensunkundigen Franziska Meßner mit ihrem Handzeichen versehen xxx.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongartz

C.

Nr. 137

Camp am 8. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Tagelöhner Hermann Hausmann, wohnhaft in Saalhoff, und zeigte an, daß seine Ehefrau Agnes Hausmann, geborene Engenend, 66 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Saalhoff, geboren zu Menzelen Kreis Moers, Tochter des Tagelöhners Theodor Engenend und dessen Ehefrau Theodora geborenen Haas, beide verstorben und beide zuletzt wohnhaft in Menzelen, Kreis Moers, zu Saalhoff in der Wohnung des Anzeigenden, am sieben ten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, nachmittags um sechs Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Hermann Hausmann.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zangarth

St.-H.-R.

C.

Nr. 138.

Lamp am 10. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Landwirt Wilhelm von den Bosch, evangelischer Religion, wohnhaft in Linstfort Moritzstraße 41 b, und zeigte an, daß von der Anna Amalie von den Bosch geborenen Vogel, ihrer Ehefrau, ~~alt,~~ evangelischer Religion, wohnhaft in Linstfort bei sich, ~~geboren zu~~ ~~de~~ zu Linstfort in der Wohnung des Anzeigenden, am ~~Zehn~~ zehnten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ~~vor~~ mittags um fünf Uhr ~~verstorben sei.~~ ein toter Knabe geboren worden sei. Vorstehend 6 Zeugenworte gestrichen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Wilhelm von den Bosch.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Jongart.

C.

Nr. 139.

Camp am 16. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Bergmann Josef Lenic, ——— wohnhaft in Lintfort Moritzstraße 4 a ——— und zeigte an, daß der Bergmann Valentin Wedenig, ledig, ——— 28 Jahre alt, ——— katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, ——— geboren zu Dobrava in Kärnten, Österreich, ——— (Namen, Stand und Wohnort der Eltern sind unbekannt) ——— zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am ——— fünfzehnten Oktober ——— des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ——— nach mittags um ——— elf ein halb Uhr verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, daß er bei dem vorbezeichneten Sterbefalle zugegen gewesen sei ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Josef Lenič.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongarz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 140.

Camp am 20. Oktober 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

der Kompagnie-Führer der 10. Kompagnie, des 9. Rheinischen Infanterie Regimentes, ~~wohnhaft in~~ Nummer 160, hat mitgeteilt, ~~und zeigte an~~, daß der Tambour dieser Kompagnie, Maurer Adam Herber, ledig,

21 Jahre, 9 Monate alt, katholischer Religion, wohnhaft in Sintfort Johannstraße 11 a, geboren zu Ulmbach, Regierungsbezirk Cassel,

Sohn des Maurers Donat Herber und seiner Ehefrau Wilhelmine geborenen Leeth, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Ulmbach, ~~zu~~ in dem Gefechte bei Perthos in Frankreich, am fünfzehnten September des Jahres tausend neunhundert vierzehn, an den erhaltenen Verwundungen ~~mittags um~~ ~~Uhr~~ verstorben sei. Die genaue Zeit des Todes ist nicht festgestellt worden.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend 22 Druckworte gestrichen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

3 Geschwister leben (ehe Kommentar)
4 Bruder Eduard Herber
Maurer,
Röhlinghausen
Mathenscheiderstr. Nr. 164.

C.

Nr. 141.

Camp am 23. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Bergmann Josef Sawitowski, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort Eyllerstraße 95, und zeigte an, daß von der Katharina Sawitowski geborenen Hanowski, seiner Ehefrau, ~~alt,~~ katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort bei ihm, ~~geboren zu~~ ~~de~~ zu Lintfort in seiner Wohnung, am dreiundzwanzigsten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um fünf ein halb Uhr ~~verstorben sei.~~ ein totes Mädchen geboren worden sei. Vorstehend 6 Druckworte gestrichen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Josef Sawitowski.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongarth.

St.-H.-R.

C.

Nr. 142.

Camp am 26. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, Frau Elisabeth Nobis geborene Kühnen, wohnhaft in Camperbruch Moerserstraße 323, und zeigte an, daß ihr Ehemann, der Invalide Wilhelm Nobis, 60 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Camperbruch bei der Anzeigenden, geboren zu Sonsbeck, Kreis Moers, Sohn des Töpfers Heinrich Nobis und seiner Ehefrau Anna geborenen Jansen, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Sonsbeck, zu Camperbruch in der Wohnung der Anzeigenden, am fünfundzwanzigsten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um sieben ein halb Uhr verstorben sei.

31 Jahre verheiratet
1 Tochter lebt 30 Jahre [illegible]
[illegible] Ehefrau [illegible].

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Elisabeth Nobis geborene Kühnen

Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Zongartz.

C.

Nr. 143.

Camp am 27. Oktober 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

der Chefarzt des Reservelazaretts in Duisburg

~~wohnhaft in~~ hat mitgeteilt,

~~und zeigte an~~, daß der Grenadier der 3. Kompagnie des Ersatz-Bataillons des I. Garde-Regiments zu Fuß, Tischler Adolf Lohfink, ledig, 25 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort, Christianstraße 10 b, geboren zu Frankfurt am Main,

Sohn des Korkschneiders Valentin Lohfink, wohnhaft in Frankfurt am Main und seiner verstorbenen Ehefrau Maria geborenen Petz, zuletzt wohnhaft in Frankfurt am Main, zu Duisburg im Reservelazarett, Krankenabteilung Bethesda, am zweiundzwanzigsten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn vormittags um zwei Uhr verstorben sei und zwar an Wundstarrkrampf, infolge Verletzung durch ein Artilleriegeschoß am linken Fuße.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend 18 Druckworte gestrichen:

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 144

Camp am 31. Oktober 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Bergmann Josef Anton Strüver, wohnhaft in Lintfort Johannstraße 18 a, und zeigte an, daß Franz Strüver, 1 Monat alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, geboren zu Lintfort, Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Anna geborenen Weber, wohnhaft in Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am einunddreißigsten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um zehn Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Josef Strüver.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

C.

Nr. 145.

Camp am 7. November 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

der Kommandeur der 1. Batterie des Reserve-Feldartillerie-Regimentes Nummer 13 hat mitgeteilt,

~~wohnhaft in~~

~~und zeigte an,~~ daß der Kanonier (Reservist) dieser Batterie, Zechenarbeiter Wilhelm Gerhard Jakobs,

28 Jahre alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Lintfort Grestfeldstraße 85,

geboren zu Lintfort, Ehemann von Elisabeth geborenen Lohmann, wohnhaft in Lintfort,

Sohn des Ackerers Wilhelm Jakobs und seiner Ehefrau Katharina geborenen Stevens, beide wohnhaft zu Lintfort,

~~zu~~ in dem Gefechte bei Havay in Frankreich,

am zwei ten September

des Jahres tausend neunhundert vierzehn,

nach mittags ~~um~~ gegen zehn Uhr,

~~verstorben sei.~~ an den erhaltenen Verwundungen (:Brustschuß:) verstorben sei.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehendend 22 Druckworte gestrichen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 146.

Camp am 10. November 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

der Kommandeur des II. Bataillons des Infanterie-Regiments Nummer 57 hat ~~wohnhaft in~~ mitgeteilt, ~~und zeigte an,~~ daß der Musketier der 6. Kompagnie, Bergmann August Vespermann, 1 gestr. Druckw.

25 Jahre alt, lutherischer Religion, zuletzt ~~Religion,~~ 2 geschr.

wohnhaft in Lintfort Augustastraße 62 a,

geboren zu Ahlshausen Kreis Gandersheim,

Ehemann von Anna geborene Schulz, wohnhaft in Lintfort,

Sohn der unverehelichten Dienstmagd Karoline Vespermann, späteren Ehefrau Wilhelm Henze verstorben und zuletzt wohnhaft in Wattenscheid,

~~zu~~ im Gefechte bei Brimont,

am dreizehnten September

des Jahres tausend neunhundert vierzehn, an den erhaltenen Verwundungen, ~~mittags um Uhr~~

verstorben sei. Die genaue Zeit des Todes ist nicht festgestellt worden.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend 23 Druckworte gestrichen

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

[illegible]

C.

Nr. 147.

Camp am 20. November 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Bergmann Peter Johann Becker, wohnhaft in Lintfort, Albertstraße 99, und zeigte an, daß Anna Becker, 1 Jahr 2 Monate alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Lintfort beim Anzeigenden, geboren zu Hamborn, Tochter des Anzeigenden und seiner Ehefrau Anna Christine geborenen Pätberg, wohnhaft in Lintfort, zu Lintfort in der Wohnung des Anzeigenden, am achtzehnten November des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um ein ein halb Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Becker.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongast.

St.-H.-R.

C.

Nr. 148.

Lamp am 21. November 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~ die Polizeiverwaltung hierselbst hat angezeigt, ~~kannt,~~

~~wohnhaft in~~

~~und zeigte an~~, daß der Maschinist Johann Wellmanns,

42 Jahre alt, ——— katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort Bergstraße 8a, ——— geboren zu Capellen Kreis Geldern, ——— Ehemann von Maria Christina geborenen Kanaters, wohnhaft in Lintfort beim Ehemann, Sohn des Tagelöhners Gerhard Wellmanns und seiner Ehefrau Sebastina geborenen Köster, beide verstorben und zuletzt ——— wohnhaft in Capellen Kreis Geldern, ——— zu Lintfort im Maschinenhause der Zeche Friedrich Heinrich, am ——— vorigen ten November ——— des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ——— mittags um zehn ein viertel Uhr verstorben sei.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend 18 Unterschriften.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Jongarz.

C.

Nr. 149.

Camp am 24. November 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach be kannt, die Hebamme Frau Lina Hering, wohnhaft in Lintfort Alfredstraße 51, und zeigte an, daß Herta Hartmann, 1 Tag alt, ungetauft, ~~Religion~~, wohnhaft in Lintfort Marienstraße 43, geboren zu Lintfort, Tochter des zur mobilen Armee einberufenen Schlossers Nikolaus Hartmann und seiner Ehefrau Bernhardine Anna geborenen Pielke, beide katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort Marienstraße 43, zu Lintfort in dieser Wohnung, am dreiundzwanzigsten November des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vor mittags um neun Uhr verstorben sei. Die Anzeigende erklärte, daß sie bei diesem Sterbefalle zugegen gewesen sei. Vorstehend 1 Druckwort gestrichen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Lina Hering

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongartz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 150.

Camp am 30. November 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Gutsbesitzer Julius Teller, wohnhaft in Rossenray Hausnummer 6, und zeigte an, daß der Rentner Peter Johann Steegmann, 85 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Rossenray beim Anzeigenden, geboren zu Vierquartieren, Kreis Moers, Witwer von Anna Katharina geborenen Peeters, Sohn des Ackerers Franz Gerhard Steegmann und seiner Ehefrau Johanna Katharina geborenen Niepschen, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Camperbruch, zu Rossenray in der Wohnung des Anzeigenden, am achtundzwanzigsten November des Jahres tausend neunhundert vierzehn, nachmittags um vier Uhr verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, daß er von diesem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Julius Teller.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz.

Metelka

C.

Nr. 151.

Lomp am 4. Dezember 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Bergmann Johann Metelka, ———

wohnhaft in Lomperbruch Bönnerstraße 64,

und zeigte an, daß Johann Metelka, ———

2 ½ Monate alt, ——— katholischer Religion,

wohnhaft in Lomperbruch, ———

geboren zu Lomperbruch, ———

Sohn des Anzeigenden und seiner Ehefrau Barbara geborenen Golonka, wohnhaft in Lomperbruch, ———

zu Lomperbruch in seiner Wohnung,

am ——— dritten Dezember ———

des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ———

——— morgens mittags um ——— drei Uhr

verstorben sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben: ———

Johann Metelka

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Jongarz

St.-H.-R.

C.

Nr. 152.

Camp am 7. Dezember 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

die Polizeiverwaltung hierselbst hat angezeigt,

~~wohnhaft in~~

~~und zeigte an~~, daß der Bergmann Johann Urbanija, ledig,

24 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Linkfort Karlstraße 15, geboren zu Serjuce Kreis Stein in Österreich,

Sohn des Zimmermanns Anton Urbanija wohnhaft in Serjuce und seiner verstorbenen Ehefrau Maria geborenen Kosmac, zuletzt wohnhaft in Serjuce in Österreich, zu Linkfort im Schacht II der Zeche Friedrich Heinrich am vierten Dezember des Jahres tausend neunhundert vierzehn nachmittags um ein Uhr verstorben sei.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend 18 Druckworte gestrichen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongart

C.

Nr. 153

Camp am 7. Dezember 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

bekannt,

die Hebamme Anna Magis,

wohnhaft in Issum,

und zeigte an, daß von der Anna Versteegen geborene Bäyer, Ehefrau des zur mobilen Armee einberufenen Brotkutschers Hermann Versteegen,

~~alt~~, beide evangelischer Religion,

wohnhaft in Saalhoff Hausnummer 1,

~~geboren zu~~

~~de~~

zu Saalhoff in deren Wohnung,

am sechsten Dezember

des Jahres tausend neunhundert vierzehn,

vor mittags um acht Uhr

~~verstorben sei~~ ein toter Knabe geboren worden sei. Die Anzeigende erklärt, bei dieser Totgeburt der Ehefrau Versteegen zugegen gewesen zu sein. [illegible]

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anna Magis.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zengerle.

St.-H.-R.

C.

Nr. 154.

Lampi am 13. Dezember 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Briefträger Johann Heinrich Dörper, wohnhaft in Linsfort Mittelstraße 112, und zeigte an, daß die verwitwete Elisabeth Dörper geborene Ramäker, ohne Beruf, 70 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Linsfort beim Anzeigenden, geboren zu Viergusarbieren Kreis Moers, Witwe von Johann Heinrich Dörper, Arbeiter, zuletzt wohnhaft in Linsfort, Tochter des Bergmanns Heinrich Ramäker und seiner Ehefrau Johanne geborene Hankamer, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Linsfort, zu Linsfort in der Wohnung des Anzeigenden am ——— dreißigsten Dezember des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ——— vor mittags um ——— zwei Uhr verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, von diesem Todesfalle eine amtliche Mitteilung nicht nötig zu haben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Heinrich Dörper.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Longard.

C.

Nr. 155.

Camp am 15. Dezember 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

der Kommandeur des Ersatz-Bataillons des Infanterie Regimentes Nummer 57 ~~wohnhaft in~~ hat mitgeteilt, ~~und zeigte an,~~ daß der Wehrmann der 4. Kompagnie, Bergmann Karl Zichski,

31 Jahre alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort Ringstraße 153 a, geboren zu Rittel, Kreis Konitz in Westpreußen, Ehemann von Theophila von Rommel-Czarnowski, wohnhaft in Lintfort, Sohn des Kätners Josef Zichski, verstorben, zuletzt wohnhaft in Rittel und seiner Ehefrau Pauline geborenen Drewek, wohnhaft in Rittel, zu Lille in Frankreich im Kriegslazarett Abteilung 1 XIV a K, am fünfundzwanzigsten Oktober des Jahres tausend neunhundert vierzehn, an den in der Schlacht ~~mittags um~~ erhaltenen Verwundungen ~~Uhr~~ verstorben sei. Die genaue Zeit des Todes ist nicht festgestellt worden.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend 21 Druckworte gestrichen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongarth.

St.-H.-R.

C.

Nr. 156.

Camp am 15. Dezember 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach be kannt, der Bergmann Alois Kocmann, wohnhaft in Lintfort Einerstraße 2 b, und zeigte an, daß Otto Adam Krašovc, 2 Monate alt, katholischer Religion, wohnhaft in Lintfort Marienstraße 23, geboren zu Lintfort, Sohn des zur mobilen Armee einberufenen Bergmannes Adam Krašovc und seiner Ehefrau Anna geborenen Kocmann, wohnhaft in Lintfort Marienstraße 23, zu Lintfort in der Wohnung der Eltern, am vierzehnten Dezember, des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vor mittags um sechs Uhr verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, daß er von diesem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Alois Kocmann

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongast

C.

Nr. 157.

Camp am 16. Dezember 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Tagelöhner Gerhard Michels, ———

wohnhaft in Lintfort Maystraße 12 b, ———

und zeigte an, daß Gerhard Klein, ———

——— 1 Tag alt, ——— katholischer Religion,

wohnhaft in Lintfort Maystraße 12 b, ———

geboren zu Lintfort, ———

Sohn des zur mobilen Armee eingezogenen Zechenhauers Friedrich Wilhelm Josef Klein und seiner Ehefrau Gertrud geborene Michels, wohnhaft in Lintfort Maystraße 12 b,

zu Lintfort in der Wohnung der Eltern,

am ——— sechzehnten Dezember ———

des Jahres tausend neunhundert vierzehn, ———

——— vormittags um ——— acht Uhr

verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, daß er von diesem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Gerhard Michels.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Bongartz

St.-H.-R.

C.

Nr. 158

Camp am 24. Dezember 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

Der Kommandeur des Ersatz-Depots des Infanterie Regiments Nummer 17 hat mitgeteilt,

~~wohnhaft in~~

~~und zeigte an~~, daß der Reservist dieses Regimentes, Bergmann Friedrich Klafka,

25 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Lintfort, Albertstraße 76a,

geboren zu Höntrop, Kreis Gelsenkirchen, ledig,

Sohn des Eigenkätners Karl Klafka und seiner Ehefrau Auguste geborenen Lissek, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Erben, Kreis Ortelsburg,

~~zu~~ in dem Gefechte bei Chilly,

am neunundzwanzigsten September

des Jahres tausend neunhundert vierzehn, an den erhaltenen Verwundungen,

~~mittags um~~ ~~Uhr~~

verstorben sei. Die genaue Zeit des Todes ist nicht festgestellt worden.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend 22 Druckworte gestrichen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongartz

C.

Nr. 159.

Lamp am 29. Dezember 1914.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Feldwebelleutnant Johann Heinrich Müller, katholischer Religion, wohnhaft in Linsfort Albertstraße 1 a und zeigte an, daß von der Franziska Müller geborenen Spieker, seiner Ehefrau, katholischer Religion, wohnhaft in Linsfort beim Angeklagten ~~geboren zu~~

~~de~~

zu Linsfort im Lokale des Angeklagten, am neunundzwanzigsten Dezember des Jahres tausend neunhundert vierzehn, vormittags um zehn ein halb Uhr ~~verstorben sei.~~ ein totes Kind geboren worden sei. Vorgelegt 6 Sterbeurkunden.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Müller

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Jongartz.

St.-H.-R.

C.

Nr. 160

Camp am 29. Dezember 1914.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~

~~kannt,~~

der Kommandeur des I. Bataillons des Infanterie-Regiments Nummer 57 hat mitgeteilt,

~~wohnhaft in~~

~~und zeigte an,~~ daß der Reservist, Gefreiter der 2. Kompagnie dieses Regiments, Hauer Reinhold Czarnetzki,

26 Jahre alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Lintfort, Ernststraße 1,

geboren zu Orzesche, Kreis Pless, ledig,

Sohn des verstorbenen Eisenbahn-Hilfswärters Bernhard Czarnetzki, zuletzt wohnhaft in Kattowitz, und seiner Ehefrau Johanna, geborenen Leschny, wohnhaft in Domb, Kreis Kattowitz,

~~zu~~ in dem Gefechte bei Conde,

am dreiundzwanzigsten September

des Jahres tausend neunhundert vierzehn, infolge eines Artilleriegeschosses in ~~mittags um~~ den Bauch und das rechte Bein ~~Uhr~~

verstorben sei. Die genaue Zeit des Todes ist nicht festgestellt worden.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend 22 Druckworte gestrichen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Zongartz.

C.

Nr. ....

.... am .... 19....

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ....

.... kannt,

....

....

wohnhaft in ....

und zeigte an, daß ....

....

....

.... alt, ... Religion,

wohnhaft in ....

geboren zu ....

....

....

.... de ....

....

....

....

zu ....

am ....ten..........

des Jahres tausend neunhundert ....

..........mittags um .... Uhr

verstorben sei. ....

....

....

Vorgelesen, genehmigt und ....

....

....

Der Standesbeamte.

....

....

St.-H.-R.

Dieser zweite Band des Sterbe-Haupt-registers für das Jahr 1914, enthaltend dreiundvierzig Eintragungen, wird hiermit abgeschlossen. Die Gesamtzahl der Eintragungen in den Sterbe-hauptregistern für das Jahr 1914 beträgt einhundertsechzig. Nebenstehend den gesamten Vordruck gestrichen. —

Bomp, am 1. Januar 1915.

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Dongatz

Des Verstorbenen Familienname	Vorname	Sterbetag	Religion	Nr. des Registers	Bemerkungen
Becker	Anna	20.11.		147	
Bosch Totgeburt		10.10.		138	
Breitenstein	Karl Michael	4.10.		133	
Brosig	Gertrud Helene	12.9.		122	
Burdin	Walter Antonius	29.9.		130	
Czarnetzki	Reinhold	29.12.		160	
Dembinski	Ignatz	9.9.		118	
Dörper geb. Ramäker	Elisabeth	13.12.		154	
Hartmann	Herta	24.11		149	
Hausmann geb. Augenend	Agnes	8.10		137	
Herber	Adam	20.10.		140	
Jakobs	Wilhelm Gerhard	7.11.		145	
Klafka	Friedrich	24.12		158	
Klein	Gerhard	16.12		157	
Krasova	Otto Adam	15.12		156	
Krzyzostamiak	Martha Maria Christine	11.9.		121	
Lohfink	Adolf	27.10.		143	

Vordruck C. 214. Alphabetisches Namensverzeichnis zum Sterberegister. Nachdruck verboten.
Verlag für Standesamtswesen G. m. b. H. in Berlin SW 61, Gitschiner Straße 109.

Des Verstorbenen		Sterbe-tag	Religion	Nr. des Registers	Bemerkungen
Familienname	Vorname				
Mefsner	Elisabeth	7.10.		136	
Metelka	Johann	4.12		151	
Müller	(Totgeburt)	27.12		159	
Nobis	Wilhelm	26.10		142	
Nowicki	Katharina Wilhelmina	21.9.		125	
Osterburg	Friedrich Emil Kurt	7.10.		135	
Pajk geb. Perger	Maria	18.9.		123	
Prücher	Wenzel	18.9.		124	
Pusnik	Walter Franz	26.9.		128	
Ramacher	Anna	26.9.		127	
Rasch geb. Förker	Alwine	6.10.		134	
Rochl 1	Mag	10.9.		119	
Rose	Reinhold Robert	25.9.		129	
Sawitowski	(Totgeburt)	23.10.		141	
Steegmann	Peter Johann	30.11.		150	
Sondermeier	Anna	10.9.		120	
Sondermeier	Walter Adam	5.10.		132	
Strüver	Franz	31.10.		144	
Terstegen	(Totgeburt)	7.12.		153	

Des Verstorbenen		Sterbe-tag	Religion	Nr. des Registers	Bemerkungen
Familienname	Vorname				
Urbanija	Johann	7.12.		152	
Vespermann	Augüst	10.11.		146	
Waldoor	Theodora	21.9		126	
Wedenig	Valentin	16.10.		139	
Wellermanns	Johann	21.11.		148	
Wilinski	(Totgeburt)	2.10.		131	
Zichski	Karl	15.12		155	